

Bedienungsanleitung

MiniGuide



elektronische Mobilitätshilfe für Blinde

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise.....	2
2	Vorbemerkung.....	3
3	Beschreibung des MiniGuides.....	3
4	Einsetzen der Batterie.....	3
5	Ein- und Ausschalten des MiniGuides	4
6	Test des MiniGuides.....	5
7	Ändern der Reichweiten.....	5
8	Lebensdauer der Batterie.....	6
9	Wechselwirkung und Störungen.....	7
10	Pflege des MiniGuide.....	8
11	Einstellungsübersicht.....	8
12	Beschreibung der Einstellungen.....	9
13	Aktivierung der erweiterten Funktionen.....	10
14	Beschreibung der Erweiterten Funktionen.....	10
15	Vertrieb.....	13

1 Sicherheitshinweise

Lieber MiniGuide - Nutzer,

Bevor Sie den MiniGuide in Betrieb nehmen, beachten Sie bitte die folgenden wichtigen Sicherheitshinweise:

Achtung!

Der MiniGuide ist dazu konstruiert, einen blinden oder hochgradig sehbehinderten Verkehrsteilnehmer Informationen über seine Umgebung zu geben, davon ausgehend, dass außerdem andere Mobilitätshilfen wie der Langstock oder Blindenführhund eingesetzt werden. Es wird ausdrücklich betont, dass er nicht als alleiniges Hilfsmittel benutzt werden darf.

Verwenden Sie das Hilfsmittel nur in einer sicheren und vertrauten Umgebung.

Bevor Sie den MiniGuide benutzen, stellen Sie immer sicher, dass er richtig funktioniert und Hindernisse anzeigt. Überprüfen sie, ob die gewünschte Reichweite eingestellt ist und dass Sie die Schutzkappe vor den Sensoren entfernt haben.

Beachten sie, dass Bodenhindernisse wie Löcher, Bordstein- oder Bahnsteigkanten nicht angezeigt werden können. Außerdem sind Hindernisse von geringer Höhe oft schwierig zu erkennen.

Auch Hindernisse, die den Ultraschall reflektieren oder absorbieren, beispielsweise glatte, leicht abgewinkelte Oberflächen oder weiche Möbelstücke, können schwierig zu erkennen sein.

Zusammenfassung: Verlassen Sie sich auf ihr primäres Hilfsmittel, um Fragen der Sicherheit zu klären und verwenden Sie den MiniGuide nur als eine Quelle zusätzlicher, ergänzender Information.

Wenn Sie Zweifel haben, ob Sie in der Lage sind, den MiniGuide zu benutzen, wenden Sie sich

bitte umgehend an ihren zuständigen Mobilitätstrainer.

Batterie-Sicherheitshinweis:

Die in diesem Hilfsmittel benutzte Lithium Batterie kann gefährlich werden, wenn Sie falsch behandelt wird. Lagern Sie diese an einer, für Kinder nicht zugänglichen Stelle. Nehmen Sie die Batterie auf keinen Fall auseinander, beschädigen oder missbrauchen Sie sie nicht. Die Batterie ist nicht wieder aufladbar. Versuchen Sie nicht, Sie wieder aufzuladen! Schließen Sie die Batterie nicht kurz. Setzen Sie die Batterie nicht extremer Hitze oder offenem Feuer aus.

Bewahren Sie das Hilfsmittel und die Batterie an einem kühlen, trockenen Platz auf.

2 Vorbemerkung

Die folgenden Anweisungen gehen davon aus, dass Sie ein neues Hilfsmittel verwenden. Falls Ihr MiniGuide schon benutzt sein sollte, und die Möglichkeit besteht, dass die Einstellungen verändert wurden, wird es nötig sein, dass Sie ihn auf seine Werkseinstellung zurücksetzen. Dies tun Sie, indem Sie die Batterie 2 Minuten aus dem Hilfsmittel heraus nehmen.

3 Beschreibung des MiniGuides

Der MiniGuide ist ungefähr 80 mm lang, 38 mm breit und 23 mm dick.

An der schmalen Vorderseite des Hilfsmittels befinden sich 2 Sensoren. Sie sind rund und mit einem netzartigen Material überspannt. Neben diesen, vorne an der breiten Seite befindet sich ein einziger Taster mit einem Durchmesser von 18 mm. Durch Drücken dieses Tasters wird das Hilfsmittel an und ausgeschaltet, so wie die Einstellung verändert.

An der Rückseite ist eine Handgelenkschlaufe angebracht, an welcher die Schutzkappe für die Sensoren befestigt sein sollte. Diese Schutzkappe kann über die Vorderseite des Hilfsmittels gestülpt werden, wenn es nicht in Gebrauch ist.

Auf der Rückseite des Hilfsmittels befindet sich außerdem eine Anschlussbuchse für Kopfhörer. Diese kann benutzt werden, um ein akustisches Signal zu erhalten.

4 Einsetzen der Batterie

Bei der Batterie handelt es sich um eine 3 Volt Litium Batterie mit der Bezeichnung A123 oder CR123. Diese ist im Fachhandel oder bei Ihrem MiniGuide-Händler erhältlich.

Beim Batterie einlegen stellen Sie sicher, dass Sie richtig herum eingesetzt wird. An einem Ende der Batterie befindet sich eine kleine Erhebung, die andere Seite ist glatt. Diese Erhebung muss zur Rückseite des Geräts, das heißt, weg von den Sensoren, zeigen. Wenn die Batterie falsch herum eingesetzt wird, vibriert der MiniGuide mit voller Geschwindigkeit, bis Sie wieder entfernt wird. Dies bewirkt außerdem, dass das Gerät auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt wird.

Wenn Sie Ihre Einstellungen beim Batteriewechsel erhalten möchten, sollten Sie die Batterie so schnell wie möglich tauschen.

Um die Batterieabdeckung zu öffnen, halten Sie das Hilfsmittel mit dem Taster nach unten gerichtet. Platzieren Sie eine kleine Münze, beispielsweise einen 1 EU-Cent, in den Schlitz, der über der Kante des Sockelgehäuses und über der Handgelenkschlaufe liegt, und drücken Sie vorsichtig mit der Münze nach oben. Der Batteriedeckel sollte sich hinten öffnen. Es befinden sich 2 Halterungsklammern an seiner Rückseite. Wenn sich beide Halterungen gelöst haben, kann der Deckel abgenommen werden. Falls eine Klammer immer noch festhält, heben Sie den Batteriedeckel mit ihren Fingern an, bis beide Klammern gelöst sind.

Die Batterie liegt zwischen zwei aufrecht stehenden Kontaktpunkten. Denken Sie daran, dass die Erhebung der Batterie zur Rückseite des Hilfsmittels zeigen muss. Halten Sie die Batterie an der Seite mit dem Erhebung und legen Sie die andere Seite in das Batteriefach. Nun drücken Sie das Ende mit der Erhebung vorsichtig nach unten, bis es an seinen Platz einrastet.

Um den Batteriedeckel wieder anzubringen, legen Sie seine Vorderlippe auf die Batterie und schieben Sie den Deckel bis zum Anschlag nach vorne. Die Vorderseite der Abdeckung passt unter die Anschlusskante des Gehäuses. Überprüfen sie, ob Gehäuse und Batteriedeckel sauber ineinander greifen. Drücken Sie nun die Hinterseite des Deckels vorsichtig nach unten, bis die Halteklammern einrasten. Die Halteklammern können abbrechen, wenn der Deckel angepresst wird, und nicht in der richtigen Position auf dem Gehäuse sitzt.

5 Ein- und Ausschalten des MiniGuides

Entfernen Sie zuerst die Schutzkappe vom MiniGuide. Halten Sie das Hilfsmittel nun so, dass der Taster sich neben den Sensoren befindet. Drücken des Tasters verursacht eine kurze Vibration des Hilfsmittels. Versichern Sie sich, dass Sie den Taster wieder loslassen, sobald Sie diese Vibration fühlen. Dieses Pulssignal zeigt ihnen, dass der MiniGuide angeschaltet ist. Wahrscheinlich werden Sie jetzt feststellen, dass das Hilfsmittel ununterbrochen vibriert. Probieren Sie aus, ihre Hand vor den Sensoren hin und her zu bewegen, um so eine Änderung der Vibrationsgeschwindigkeit zu bewirken. Erneutes Drücken des Tasters sollte eine längeren Vibrationspuls verursachen. Dieser zeigt an, dass der MiniGuide ausgeschaltet wurde. Wenn Sie nun ihre Hand vor den Sensoren bewegen, sollten Sie keine Vibration fühlen können. Schalten Sie den MiniGuide mehrmals an und aus, um sich mit dem An- und Aus- Signal vertraut zu machen.

6 Test des MiniGuides

Schalten Sie den MiniGuide an. Nun halten Sie Ihre Hand ungefähr 5 cm von den beiden runden Sensoren entfernt. Das Hilfsmittel sollte sehr schnell vibrieren. Bewegen Sie Ihre Hand jetzt weg von, jedoch weiterhin vor den Sensoren. Die Vibrationsgeschwindigkeit sollte sich verlangsamen, je weiter ihre Hand von den Sensoren entfernt ist. Bewegen Sie ihre Hand vor dem Hilfsmittel herum, um ein Gefühl für die Reaktionsweise des MiniGuides zu erhalten. Richten Sie das Hilfsmittel auf eine freie Wand oder Zimmerdecke, und bewegen Sie den MiniGuide vor und zurück. Die Vibrationsgeschwindigkeit sollte sich im Verhältnis zur wechselnden Entfernung verändern.

Nun halten Sie den MiniGuide in alle möglichen Richtungen. Falls Sie sich in einem kleinem Raum befinden, sollte das Hilfsmittel ständig vibrieren, wenn Sie in einem großem Zimmer oder im Freien, sind, sollte die Vibration gelegentlich beim Herumbewegen aufhören. Die Vibration hört auf, wenn das Hilfsmittel kein Objekt in seiner gegenwärtigen Reichweiteneinstellung ermitteln kann. Im Moment sollte der MiniGuide in der 4-Meter Werkseinstellung arbeiten.

Bitte beachten sie, dass sich der MiniGuide automatisch nach 90 Minuten abschaltet. Aus diesem Grund wird empfohlen, das Hilfsmittel gelegentlich, etwa alle 20 bis 30 Minuten, auszuschalten. Auf diese Weise verhindern Sie ein automatisches Abschalten des MiniGuides, während er in Gebrauch ist.

7 Ändern der Reichweiten

Im Folgenden finden Sie die Grundeinstellungen des MiniGuides:

- 4 Meter Reichweite
- 2 Meter Reichweite
- 1 Meter Reichweite
- 0,5 Meter Reichweite
- 8 Meter Reichweite

Wenn Sie den Umgang mit dem Hilfsmittel erlernen, ist es oft weniger verwirrend mit einer geringen Reichweite, beispielsweise der 1-Meter oder der 0,5-Meter Reichweite, zu üben. In diesen kurzen Reichweiten wird das Hilfsmittel nicht ununterbrochen vibrieren, es sei denn, es befindet sich ein Gegenstand in unmittelbarer Nähe des Benutzers.

Die Reichweite verändert man, indem der Taster für 2 Sekunden oder länger, ununterbrochen gedrückt wird. Loslassen des Tasters nach einer bestimmten Anzahl von Pulssignalen, bestimmt die Reichweiteneinstellung. Wenn einmal eine Reichweite eingestellt ist, wird der MiniGuide Sie bei erneutem Einschalten immer wieder verwenden. Das heißt, der MiniGuide merkt sich die zuletzt gewählte Einstellung.

Zum Ändern der Reichweite stellen Sie zuerst sicher, dass das Hilfsmittel ausgeschaltet ist. Nun schalten Sie das Hilfsmittel an, lassen aber den Knopf nicht los. Sie sollten das kurze An-Signal fühlen. Nach einer ungefähr 2 Sekunden langen Pause sollten sie, im Sekundentakt, erneut Pulssignale wahrnehmen. Um die Einstellung zu ändern, müssen Sie die Pulssignale nach dem An-Signal zählen. Beispielsweise um Einstellung 4 (0,5-Meter Reichweite) zu wählen, zählen Sie 4 Pulsschläge nach dem An-Signal und lassen den Taster dann los.

Hier eine genaue Beschreibung, um die 0,5-Meter Reichweite zu wählen:

1. Stellen Sie sicher, dass der MiniGuide ausgeschaltet ist.
2. Drücken und halten Sie den Taster gedrückt. Das Hilfsmittel gibt ein kurzes An-Signal.
3. Zählen Sie die Pulssignale, die einige Sekunden nach dem An-Signal erscheinen.
4. Lassen Sie den Taster, unmittelbar nach dem vierten Pulssignal, los.
5. Der MiniGuide sollte jetzt auf die 0,5-Meter Reichweite eingestellt sein. Bewegen Sie ihre Hand vor den Sensoren um sicherzustellen, dass wirklich die richtige Reichweite gewählt wurde. Die Vibrationen sollten aufhören, wenn ihre Hand weiter als 0,5 Meter vom Hilfsmittel entfernt ist. Falls Sie sich beim Abzählen der Pulssignale verzählt haben, lassen Sie einfach den Knopf los und beginnen die oben genannten Schritte wieder von vorne.

Bisher haben wir darüber gesprochen, nur eine MiniGuide Reichweite in einer Situation zu gebrauchen. Wenn der MiniGuide nun auf die 1-Meter Reichweite eingestellt ist, und der Benutzer wissen möchte, ob sich ein Orientierungspunkt 3 Meter voraus befindet, muss das Gerät aus und direkt mit gedrücktem Knopf wieder angeschaltet werden. Nach dem An-Signal und der 2 Sekunden langen Pause, müssen Sie den Knopf direkt nach dem ersten Pulssignal wieder loslassen. Nun ist die 4-Meter Reichweite eingestellt. Stellen Sie sich eine solche Situation vor und bedenken sie, dass momentan immer nur eine Reichweite, bei eingeschaltetem Hilfsmittel, verfügbar ist. Es kann also bequem und nützlich sein, wenn die Möglichkeit besteht, zwischen vorgewählten Einstellungen schnell zu wechseln.

Deshalb bietet der MiniGuide die Möglichkeit, zwischen 2 oder 3 vorgewählten Einstellungen mit nur einem kurzen Knopfdruck, hin- und herzuspringen.

Diese Voreinstellungen werden im Kapitel „Einstellung“, weiter unten, genauer beschrieben.

8 Lebensdauer der Batterie

Der MiniGuide ist mit einer Batterie ausgestattet. Es handelt sich um eine Lithiumbatterie vom „Type 123 Type Lithium“. Diese Batterie ist im Handel erhältlich, insbesondere in Geschäften, welche Fotoausstattung verkaufen. Benutzen Sie bitte nur Batterien von bekannten Markenherstellern. Reservebatterien sollten in ihrer Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Platz aufbewahrt werden.

Diese Batterieart zeichnet sich durch viele Eigenschaften aus: Sie speichert, im Verhältnis zu ihrer Größe, eine Menge Energie und Sie hat eine Lagerfähigkeit bis zu 10 Jahren. Die Lebensdauer der Batterie hängt größtenteils davon ab, wie oft das Hilfsmittel vibriert. Durchschnittlich sollte Sie für einen Dauergebrauch von 100 Stunden halten. Wenn nur das akustische, und nicht das taktile Signal verwendet wird, sollte Sie 1000 Stunden halten. Es überrascht immer wieder, wie viele Produkte, sogar im ausgeschalteten Zustand, eine nicht unerhebliche Menge an Energie verbrauchen. Der MiniGuide verbraucht so gut wie keine Energie, wenn er ausgeschaltet ist.

Wenn der MiniGuide, gerade in den weiteren Reichweiten, beginnt seine Feinfühligkeit zu verlieren oder unregelmäßig vibriert, sollten Sie versuchen, die Batterie zu tauschen. Entsorgen Sie die alte

Batterie, wenn Sie mit der neuen eine spürbare Verbesserung feststellen. Der MiniGuide verfügt überdies über eine Warnfunktion, die schwache Batterieleistung anzeigt. Die Voltzahl der Batterie wird aber nur beim Ausschalten des Hilfsmittels überprüft. Für den Fall, dass die Voltzahl der Batterie sehr gering ist, wird das normale Aus-Signal viermal wiederholt, das heißt, an Stelle von einem Aus-Signal erhält der Benutzer fünf Aus-Signale im Sekundenabstand.

Sollte die Stärke der Vibration, auch nach dem Batterietausch, noch schwach oder unregelmäßig sein, ist es möglich, dass die Vibrationsmodul erneuert werden muss. Wenn das Vibrationsmodul abgenutzt ist, beginnen ihre Impulse schwächer und unregelmäßiger zu werden. Die Lebensdauer eines Vibrationsmoduls hängt von der Häufigkeit seines Gebrauchs ab. Es wird erwartet, dass es unter normalen Gebrauchsbedingungen jahrelang hält. In seltenen Fällen kann das Vibrationsmodul aber schnell und völlig versagen. Um sicherzustellen, ob das Modul noch funktioniert, setzen Sie die Batterie für eine kurze Zeit verkehrt herum ein. Ein funktionierendes Vibrationsmodul sollte jetzt mit voller Geschwindigkeit arbeiten. Nehmen Sie die Batterie immer sofort nach diesem Test wieder heraus. Unabhängig davon, wird das Vibrationsmodul am besten von einem Techniker oder einer technisch versierten Person erneuert. Hierfür müssen 2 Schrauben gelöst werden. Anschließend kann das Modul entfernt werden. Das neue Modul wird nun auf seinen Sockel aufgesetzt und die Schrauben wieder angezogen. Wichtig ist, Sie gleichmäßig anzuziehen und nicht zu überdrehen. Sollten Sie Probleme beim Tausch haben, wenden Sie sich bitte an uns oder bitten Sie beispielsweise im Uhrenfachgeschäft um Unterstützung.

9 Wechselwirkung und Störungen

Der MiniGuide erkennt Objekte, indem er Ultraschallwellen aussendet, und dann auf ihr Echo wartet. Wenn aber etwas anderes in der Umgebung ebenfalls Ultraschallwellen ausstrahlt, ist es möglich, dass das Hilfsmittel ein Objekt anzeigt, obwohl in Wirklichkeit gar nichts da ist. Viele natürliche Geräusche mit hoher Frequenz enthalten einen kleinen Anteil an Ultraschallwellen. Die hierdurch verursachten Störungen treten gewöhnlich nur gelegentlich auf und sind kurzweilig. Sie fühlen sich beispielsweise so an, als ob jemand schnell mit der Hand vor den Sensoren entlang fahren würde.

Wenn zwei MiniGuides nebeneinander benutzt werden, beeinträchtigen Sie sich gegenseitig. Das Hilfsmittel ist dann immer noch einsatzfähig, aber der Benutzer muss in diesem Fall unterscheiden, bei welchen Signalen es sich um Objekte, und bei welchen es sich um Wechselwirkungen handelt. Die kürzeren Reichweiten sind störungsresistenter als die langen Reichweiten. Wenn Sie in einer bestimmten Gegend viele Störungen wahrnehmen, hilft es, die Einstellung zum Beispiel auf die 1-Meter oder 0,5-Meter Reichweite zu reduzieren.

Beim Bau und Test des MiniGuides wurde darauf geachtet, dass er ziemlich unanfällig gegen Funksender, wie Sie beispielsweise bei Mobiltelefonen oder CB Funkstationen verwendet werden, ist. Trotzdem ist es möglich, dass Störungen auftreten, wenn sich der Sender in unmittelbarer Nähe befindet oder sehr stark ist.

Alle genannten Quellen können Störungen hervorrufen, was dazu führt, dass der MiniGuide vibriert, als ob sich ein Objekt in der Nähe befinden würde. Trotzdem werden aber wirklich existierende Gegenstände vom MiniGuide weiterhin zuverlässig angezeigt.

10 Pflege des MiniGuide

Vermeiden Sie es, den MiniGuide herunterfallen zu lassen oder ihn anzuschlagen. Die Ultraschall-Sensoren oder das Gehäuse können durch einen harten Schlag dauerhaft beschädigt werden.

Die Ultraschall-Sensoren sind von einem sehr feinen Netz überspannt. Schmutz und andere Substanzen können dieses Netzmaterial verstopfen. Bei Verunreinigung des Netzes wird der MiniGuide weniger feinfühlig oder er hört völlig auf zu arbeiten. Bewahren Sie deshalb das Hilfsmittel an einem trockenen und sauberen Ort auf, und setzen Sie es keinen schmutzigen oder staubigen Bedingungen aus. Setzen Sie die Schutzkappe vor die Sensoren, wenn Sie den MiniGuide nicht in Gebrauch haben.

Der MiniGuide ist nicht wasserfest. Er darf auf keinen Fall in Wasser oder andere Flüssigkeiten gelegt werden. Wenn möglich, sollte er keinem starken Regen ausgesetzt werden. Sollten Sie unerwartet in einen starken Regenschauer mit dem MiniGuide geraten, hilft es, die Sensoren nach unten gerichtet zu halten. Wenn das Hilfsmittel nass wird, und insbesondere, wenn es seinen Betrieb einstellt, ist es wichtig, es so schnell wie möglich zu trocknen. Wasser kann durch die Vorderseite der Sensoren eindringen und den Ultraschall blockieren. Wischen Sie die Oberfläche des MiniGuides und der Sensoren mit einem sauberen, trockenen und saugfähigen Tuch ab. Sollte er immer noch nicht funktionieren, legen Sie ihn an einen warmen, trockenen Ort. Ist Wasser in den MiniGuide eingedrungen, nehmen Sie die Batterie heraus und lassen Sie ihn für einige Stunden oder über Nacht offen liegen.

Beim Benutzen des MiniGuides ist es sinnvoll, die angebrachte Schlaufe um das Handgelenk zu legen. Lassen Sie das Hilfsmittel los, um mit der Hand etwas anderes zu tun, hängt es immer noch sicher an der Schlaufe. Die Kordel schützt ihren MiniGuide auf diese Weise vor dem versehentlichen Loslassen oder Herunterfallen.

11 Einstellungsübersicht

Die Einstellungen, manchmal auch Einstellung genannt, sind in zwei Gruppen eingeteilt: Grundeinstellungen und erweiterte Funktionen. Bei einem neuen Gerät kann nur über die Grundeinstellungen verfügt werden. Dies schützt Anfänger davor, Einstellungen zu wählen, die zu Verwirrung führen könnten. Es macht das Hilfsmittel außerdem für die Personengruppe bedienungsfreundlicher, welche keinen Bedarf für die anderen Funktionen hat.

Im folgenden sind die Grundeinstellungen des MiniGuide aufgeführt:

1. 4 Meter Reichweite
2. 2 Meter Reichweite
3. 1 Meter Reichweite
4. 0,5 Meter Reichweite
5. 8 Meter Reichweite

Anschließend finden Sie die erweiterten Funktionen:

6. Nur eine vorgewählte Einstellung möglich (Fabrikeinstellung)
7. Zwei vorgewählte Einstellungen
8. Drei vorgewählte Einstellungen
9. Akustisches Pfeifsignal (Werkseinstellung)
10. Flexibles, andauerndes akustisches Signal
11. Vibration bei eingestecktem Kopfhörerstecker (Werkseinstellung)
12. Keine Vibration bei eingestecktem Kopfhörerstecker
13. Fernsteuerungstaster nicht aktiv (Werkseinstellung)
14. Fernsteuerungstaster aktiv
15. 4-Meter Reichweite zum Finden von Öffnungen
16. 2-Meter Reichweite zum Finden von Öffnungen
17. 1-Meter Reichweite zum Finden von Öffnungen
18. Nicht belegt
19. Nicht belegt
20. Fixierung der momentanen Einstellungen

12 Beschreibung der Einstellungen

Einstellung 1: 4-Meter Reichweite. Das Hilfsmittel wird vibrieren, wenn sich ein erkennbarer Gegenstand bis zu 4 Metern vom MiniGuide entfernt befindet. Je näher der Gegenstand ist, desto höher ist die Vibrationsgeschwindigkeit. Einstellung 1 ist die Werkseinstellung, wenn Sie ein neues Hilfsmittel einschalten.

Einstellung 2: 2-Meter Reichweite. Das Hilfsmittel wird vibrieren, wenn sich ein erkennbarer Gegenstand bis zu 2 Metern vom MiniGuide entfernt befindet.

Einstellung 3: 1-Meter Reichweite. Das Hilfsmittel wird vibrieren, wenn sich ein erkennbarer Gegenstand bis zu 1 Meter vom MiniGuide entfernt befindet.

Einstellung 4: 0,5-Meter Reichweite. Das Hilfsmittel wird vibrieren, wenn sich ein erkennbarer Gegenstand bis zu 0,5 Meter vom MiniGuide entfernt befindet.

Einstellung 5: 8-Meter Reichweite. Das Hilfsmittel wird vibrieren, wenn sich ein erkennbarer Gegenstand bis zu 8 Metern vom MiniGuide entfernt befindet. Der MiniGuide ist ein Gerät, das mit sehr niedriger Energie arbeitet. Das bedeutet, nur sehr große Dinge, wie Mauern oder Zäune, werden angezeigt, wenn Sie weiter als 4 Meter weg sind. Zwischen 4 und 8 Metern Abstand bleibt die Vibrationsgeschwindigkeit die Gleiche.

13 Aktivierung der erweiterten Funktionen

Um die erweiterten Funktionen zu aktivieren, verfahren Sie wie folgt: Schalten Sie das Hilfsmittel aus. Drücken, und halten Sie den Taster gedrückt. Sie nehmen nun das An-Signal wahr, und nach der zwei Sekunden langen Pause fühlen Sie jede Sekunde einen Pulsschlag. Halten Sie den Taster weiterhin gedrückt. Nach ungefähr 6 Pulssignalen hört der MiniGuide auf zu vibrieren. Halten Sie den Taster gedrückt. Nach weiteren 30 Sekunden gibt der MiniGuide ein abschließendes Pulssignal. Lassen Sie den Taster jetzt los. Nun haben Sie Zugriff auf die erweiterten Funktionen. Um die erweiterten Funktionen zu deaktivieren, setzen Sie das Hilfsmittel in seine Werkseinstellung zurück, indem Sie die Batterie für 2 Minuten entfernen.

14 Beschreibung der Erweiterten Funktionen

Einstellung 6: Nur eine vorgewählte Einstellung. Die Wahl dieser Funktion bewirkt, dass das Gerät in die Werkseinstellung mit nur einer möglichen Reichweite gesetzt wird. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie vorher zwei oder drei vorgewählte Einstellungen benutzt haben und nun nur noch eine Reichweite verwenden möchten.

Änderungen an der zweiten und dritten Voreinstellung gehen nicht verloren. Sie werden gespeichert, bis wieder mehr Voreinstellungen aktiviert werden.

Einstellung 7: Zwei Vorgewählte Einstellungen. Die Wahl dieser Funktion bewirkt, dass Sie über zwei vorgewählte Reichweiten verfügen können. Einstellung 1 und Einstellung 2. Bei zwei aktivierten Einstellungen kann der Benutzer schnell zwischen zwei Reichweiten springen. Bei ausgeschaltetem Hilfsmittel bewirkt Drücken des Tasters, dass Einstellung 1 aktiv ist. Erneutes Drücken des Tasters verursacht 2 kurze Pulsschläge. So wird angezeigt, dass Einstellung 2 aktiv ist. Nochmaliges Drücken des Knopfes schaltet das Hilfsmittel aus. In anderen Worten: Ein kurzer Knopfdruck bewirkt das Springen zwischen Einstellung 1, Einstellung 2 und das Ausschalten des MiniGuides.

Einstellung 1 und 2 können in jede beliebige Reichweite eingestellt werden. Beispielsweise könnte für Einstellung 1 die 1-Meter Reichweite und für Einstellung 2 die 0,5-Meter Reichweite gewählt werden. Es obliegt den Wünschen des Benutzers, welche Einstellungen er auswählt. Die Werkseinstellung für Einstellung 2 ist die 2-Meter Reichweite.

Das Ändern der Voreinstellungen funktioniert fast genau so, wie es oben im Abschnitt „Ändern der Reichweiten“ schrittweise beschrieben wurde.

Hier die Vorgehensweise, wie Sie die erste Voreinstellung auf die 2-Meter Reichweite Einstellungen:

1. Stellen Sie sicher, dass der MiniGuide ausgeschaltet ist.
2. Drücken, und halten Sie den Taster gedrückt. Das Hilfsmittel gibt ein kurzes An-Signal.
3. Zählen Sie die Pulssignale, die ungefähr zwei Sekunden nach dem An-Signal gegeben

werden.

4. Lassen Sie den Taster sofort, nachdem Sie 2 Pulsschläge gezählt haben, wieder los.
5. Der MiniGuide sollte sich jetzt einsatzbereit in der 2-Meter Reichweite befinden.

Im Folgenden wird ein Beispiel gegeben, wie das Hilfsmittel in der 2. Voreinstellung auf die 1-Meter Reichweite eingestellt wird:

1. Stellen Sie sicher, dass das Hilfsmittel ausgeschaltet ist.
2. Drücken Sie den Taster kurz. Der MiniGuide gibt ein kurzes An-Signal.
3. Das Hilfsmittel sollte sich nun in der 1. Voreinstellung befinden.
4. Drücken, und halten Sie den Taster gedrückt. Das Hilfsmittel wird zwei schnelle Pulsschläge geben.
5. Zählen Sie die Pulsschläge, die Sie einige Sekunden nach den 2 kurzen Pulssignalen wahrnehmen.
6. Lassen Sie den Taster sofort nach dem dritten Pulsschlag los.
7. Der MiniGuide sollte nun einsatzbereit und in der 1-Meter Reichweite eingestellt sein.

Die Werkseinstellung für die 2. Voreinstellung ist die 2-Meter Reichweite.

Einstellung 8: Drei vorgewählte Einstellungen. Wählen dieser Einstellung bewirkt, dass drei vorgewählte Reichweiten verfügbar sind, Einstellung 1, Einstellung 2 und Einstellung 3.

Bei drei aktivierten Einstellungen kann der Benutzer schnell zwischen drei unterschiedlichen Reichweiten springen. Bei ausgeschaltetem Hilfsmittel bewirkt ein Knopfdruck, dass die erste Reichweite eingestellt ist. Erneutes kurzes Drücken des Tasters lässt den MiniGuide 2 Mal kurz pulsieren, was anzeigt, dass die 2. Reichweite aktiv ist. Ein weiterer Knopfdruck verursacht 3 Pulssignale, die anzeigen, dass die 3. voreingestellte Reichweite gewählt ist. Nochmaliges Knopfdrücken schaltet den MiniGuide aus. In anderen Worten bewirkt ein kurzer Knopfdruck das Springen zwischen der ersten -, zweiten -, und dritten Reichweitenvoreinstellung so wie dem Ausschalten des MiniGuides.

So Einstellungen Sie zum Beispiel die dritte vorgewählte Einstellung in die 0,5-Meter Reichweite:

1. Stellen Sie sicher, dass der MiniGuide ausgeschaltet ist.
2. Drücken Sie den Taster kurz. Das Hilfsmittel gibt ein schnelles An-Signal.
3. Der MiniGuide sollte sich nun in der 1. Voreinstellung befinden.
4. Drücken Sie den Taster kurz. Das Hilfsmittel wird 2 schnelle Pulsschläge geben.
5. Der MiniGuide sollte sich nun in der 2. Voreinstellung befinden.
6. Drücken, und halten Sie den Taster gedrückt. Der MiniGuide wird drei schnelle Pulsschläge geben.
7. Zählen Sie die Pulsschläge, die einige Sekunden nach den drei Pulssignalen, gegeben werden.
8. Lassen Sie den Taster sofort los, nachdem Sie 4 Pulsschläge gezählt haben.
9. Der MiniGuide sollte sich nun einsatzbereit in der 0,5-Meter Reichweite befinden.

Die Werkseinstellung für die 3. Voreinstellung ist die 1-Meter Reichweite. Die Werkseinstellungen für die drei Reichweitenvoreinstellungen sind also: 1. die 4-Meter, 2. die 2-Meter und 3. die 1-Meter Reichweite.

Einstellung 9: Akustisches Pfeifsignal. Diese Einstellung ruft ein piependes Signal hervor. Es handelt sich um die Werkseinstellung. Die Kopfhörerbuchse kann verwendet werden, um zwei unterschiedliche akustische Signale wahrnehmen zu können, das Pfeif- oder das flexible, andauernde akustische Signal. Das pfeifende Signal erzeugt jedes Mal, wenn der Motor vibriert, einen kurzen Piepston. Dieses Signal muss gewählt werden, wenn der MiniGuide in Kombination mit einem Mobilitätstrainer-Zusatzgerät verwendet wird.

Einstellung 10: Variables, andauerndes akustisches Signal. Diese Einstellung erzeugt ein variables Tonsignal. Es stellt die Alternative zum Pfeif-Signal dar. Der MiniGuide gibt ein andauerndes Tonsignal, wenn er einen Gegenstand erkennt. Je näher der Gegenstand kommt, umso höher wird die Tonfrequenz des Signals. Die Reaktionsgeschwindigkeit auf Veränderungen im Umfeld erfolgt IN DIESER Einstellung sehr schnell. Es ist sehr leicht, auch geringe Entfernungsveränderungen zu erkennen. Zu Beginn wirkt dieses variable, sich verändernde Signal meist verwirrend. Mit einiger Übung wird die zusätzliche Information aber oft wertvoll. Das variable Signal kann sich beispielsweise bewähren, um Kindern einen besseren Eindruck über ihre Umgebung zu verschaffen, oder es kann für fortgeschrittene MiniGuide-Benutzer sinnvoll sein, die so viel Information wie möglich über ihre Umgebung erhalten möchten.

Einstellung 11: Vibration an, bei eingestecktem Kopfhörer. Diese Einstellung bewirkt, dass der MiniGuide, trotz benutzter Kopfhörerbuchse, weiterhin ein taktiles Signal gibt. Es handelt sich um die Werkseinstellung. Diese Einstellung muss gewählt werden, wenn der MiniGuide im Mobilitätstraining benutzt wird.

Einstellung 12: Vibration aus, bei eingestecktem Kopfhörer. Diese Einstellung bewirkt, dass das Hilfsmittel nicht mehr vibriert, wenn die Kopfhörerbuchse benutzt wird. Diese Einstellung ist sinnvoll, wenn Benutzer ausschließlich das akustische Signal verwenden möchten. Die Lebensdauer der Batterie erhöht sich erheblich, wenn die Vibrationsfunktion ausgeschaltet ist.

Einstellung 13: Fernbedienungstaster nicht aktiviert. Diese Einstellung deaktiviert den Taster für die Fernbedienung. Es handelt sich hier um die Werkseinstellung.

Einstellung 14: Fernbedienungstaster aktiviert. Diese Einstellung aktiviert den Taster für die Fernbedienung. Um den MiniGuide ein- oder auszuschalten, sowie die vorgewählten Einstellungen zu verändern, kann ein spezielles Kabel und ein besonderer Taster verwendet werden. Dieses Kabel wird in die Kopfhörerbuchse eingesteckt. Es ist nicht möglich, die Reichweiten mit Hilfe des Fernbedienungstasters zu verändern. Die Reichweiten können ausschließlich über den Taster am MiniGuide geändert werden. Bei Aktivierung des Fernbedienungstasters können nur spezielle Kabel und Adapter mit dem MiniGuide verwendet werden. Normale Ohrhörer oder Monoadapter bewirken, dass sich der MiniGuide nach sehr kurzer Zeit ausschaltet. Beispielsweise ist es nicht möglich, das Hilfsmittel einzuschalten, wenn man das falsche Kabel oder den falschen Adapter verwendet. Diese Einstellung benötigt mehr Energie, unabhängig davon, ob der MiniGuide an- oder ausgeschaltet ist. Das heißt, die Unfähigkeit, das Hilfsmittel einzuschalten ist ein Warnhinweis, dass der Fernbedienungstaster deaktiviert werden, oder das richtige Kabel benutzt werden muss. Bitte bedenken sie, dass das Ein- und Ausstecken des Adapters dem Benutzen des Fernbedienungstasters entspricht. Zum Beispiel: Wenn das Hilfsmittel ausgeschaltet ist, und der Adapter wird ein- oder ausgesteckt, ist es möglich, dass sich der MiniGuide einschaltet.

Einstellung 15, 16 und 17: Einstellungen zum Finden von Öffnungen. Mit Hilfe dieser Einstellungen ist es möglich, Öffnungen zu finden. Einstellung 15 hat 4 Meter, Einstellung 16 hat 2

Meter und Einstellung 17 hat 1 Meter Reichweite. Die Einstellungen verfügen über reduzierte Empfindlichkeit ab einem Abstand von 0,5 Metern und mehr. Es werden nur noch stärkere Signale, wie Sie beispielsweise von Maueroberflächen erzeugt werden, ab einem Abstand von 0,5 Metern, umgesetzt. Diese herabgesetzte Empfindlichkeit macht es leichter, Öffnungen, Eingänge oder Einfahrten an Gebäuden zu erkennen. Aus Sicherheitsgründen ist die Empfindlichkeit im Abstand unter 0,5 Metern nicht herabgesetzt. Sie entspricht der Sensibilität der übrigen Reichweiten, das heißt, Sie ist hoch.

Achtung! Die Einstellungen zum Finden von Öffnungen sollten mit Vorsicht verwendet werden! Die reduzierte Empfindlichkeit dieser Einstellungen bewirkt, dass weniger Objekte, die weiter als 0,5 Meter entfernt sind, angezeigt werden. Aus Sicherheitsgründen sollte am besten davon ausgegangen werden, dass die Einstellungen 15, 16 und 17 dem Einstellung Nr. 4 (0,5-Meter Reichweite) entsprechen. Die Einstellungen zum Finden von Öffnungen dürfen nur in der 2. und 3. vorgewählten Einstellung verwendet werden. Die 1. vorgewählte Einstellung muss immer als eine Einstellung mit hoher Feinfühligkeit eingestellt werden. Jeder Versuch, eine Einstellung zum Finden von Öffnungen in die 1. Voreinstellung zu Einstellungenieren, muss vermieden werden. Durch Berücksichtigung dieser Vorsichtsmaßnahmen ist sichergestellt, dass sich der Benutzer die meiste Zeit in einer Einstellung mit hoher Empfindlichkeit befindet und nur gelegentlich, wenn es wirklich nötig ist, in ein Einstellung zum Finden von Öffnungen springt.

Einstellung 18 und 19: Diese Einstellungen sind nicht mit Funktionen belegt.

Einstellung 20: Diese Einstellung fixiert die gerade aktiven Einstellunge. Das bedeutet, dass die Einstellung nicht mehr durch Drücken und Halten des Tasters verändert werden können. Die Einstellung ist sinnvoll, um versehentliches Ändern der Einstellunge zu verhindern. Orientierungs- und Mobilitätstrainer können mit Hilfe von Einstellung 20 einen MiniGuide für einen Klienten voreinstellen. Die Fixierung kann wieder aufgehoben werden, in dem die gleiche Vorgehensweise angewendet wird, wie bei der Aktivierung der erweiterten Funktionen. Vom ausgeschalteten Hilfsmittel ausgehend, wird der Taster mehr als 30 Sekunden gedrückt und gehalten. Alternativ kann der MiniGuide auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt werden. Hierdurch wird die Fixierung ebenfalls aufgehoben. Sie tun dies, indem Sie die Batterie 2 Minuten entfernen.

Bei weiteren Fragen oder auftretenden Problemen setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung. Sie erreichen uns telefonisch oder per Fax unter der Nummer: 02224 – 820694 oder über unsere Homepage unter: www.MiniGuide.de

15 Vertrieb



fluSoft GbR

Tannenstrasse 2

D 01099 Dresden

Tel: 0351404570

Fax: 03514045777

<http://www.flusoft.de>

info@flusoft.de